

Pressemitteilung

Volkswohl Bund: Im neuen Kfz-Tarif Vorfahrt für ÖkoSprinter

Dortmund, 30. September 2005

Die Volkswohl Bund Sachversicherung AG bringt zum 1. Oktober 2005 einen neuen Kfz-Tarif auf den Markt. Um durchschnittlich 10 Prozent günstiger werden die Prämien im Neu- und Ersatzgeschäft dadurch ausfallen. Gleichzeitig verbessern sich auch die Leistungen.

Immer mehr Autofahrer sind aufgrund der hohen Spritpreise davon überzeugt, dass ein Erdgas- oder Elektro-Hybrid-Pkw eine gute und vor allem günstige Alternative ist. „Wir unterstützen diesen Trend bei unserem ÖkoSprint-Tarif mit einem Nachlass von 15 % in Haftpflicht und Kasko“, so Olaf Stork, Produktmanager Kfz der Volkswohl Bund Sachversicherung AG. Zudem verzichtet der Dortmunder Maklerversicherer mit dem neuen Tarif bei Kaskoschäden auf den Einwand des grob fahrlässigen Herbeiführens eines Schadens. Ausgenommen bleiben weiterhin die grob fahrlässige Ermöglichung von Diebstahl des Kfz und seiner Teile sowie Schäden infolge von Alkoholgenuss oder Rauschmitteln.

Das günstigere Tarifniveau machen den seit Jahren bewährten Partnerrabatt noch attraktiver: Mit der Partnerrabattregelung des Volkswohl Bund wird der Pkw eines Partners in die gleiche SF-Klasse eingestuft wie der Erst-Pkw, höchstens jedoch in eine SF-Klasse, für die eine gültige Fahrerlaubnis über den entsprechenden schadenfreien Zeitraum nachgewiesen werden kann.

*Wollen Sie mehr erfahren? Dann wenden Sie sich bitte an die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit unter **0231 / 54 33 451** oder per E-Mail unter presse@volkswohl-bund.de*

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

VOLKSWOHL BUND Versicherungen

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Südwall 37 - 41

44137 Dortmund

Elke Sander

☎ 0231 / 54 33 451

presse@volkswohl-bund.de

www.volkswohl-bund.de